

Gemeindekreise

Kunnerwitz

Seniorenkreis	Mittwoch	21.03.	14:30 Uhr	Pfarrhaus mit Frau Uta Schindler, die das Thema des Weltgebetstages 2012 entfaltet. Achtung, erst 21. (!) März!
Gebetskreis in Schlauroth	Mittwoch	29.02.	19:30 Uhr	bei Marx
	Mittwoch	14.03.	19:30 Uhr	bei Marx
	Mittwoch	28.03.	19:30 Uhr	bei Marx

Weinhübel

Seniorenkreis	Dienstag	13.03.	15:00 Uhr	Gemeindesaal mit einem Reisebericht von der Herbst-2011-Fahrt „Gemeinde unterwegs“ durch Frau Karin Königer
Vorlesen & Erzählen	Dienstag	27.03.	11:30 Uhr	Kinderhaus
Kreativkreis	nach Vereinbarung			
Hauskreis	Mittwoch	07.03.	20:00 Uhr	bei Schneider
	Mittwoch	21.03.	20:00 Uhr	bei Schneider
Donnerstag-Runde	Donnerstag	29.03.	19:30 Uhr	Gemeindesaal mit Geschichten von Pfarrer i. R. Wilfried Baier, vorgelesen durch Pfarrer Andreas Bertram und Pfarrer Steffen Kroll, sowie Gästen, die Musik machen.
Junge Gemeinde	Freitag	23.03.,	18:00 Uhr	Gemeindesaal

Kirchenchor: am 05. und 19.03. Gemeindehaus Weinhübel
(immer montags, 19:30 Uhr) am 12. und 26.03. Pfarrhaus Kunnerwitz

Gemeindekirchenrat: Donnerstag, 15.03., **19:00 Uhr** Gemeindehaus Weinhübel

Besuchsdienstkreis: Montag, 05.03., 17:00 Uhr in Weinhübel
Die Leiterin des Kreises, Frau Elke Rosemann, erreichen Sie unter Tel. (0 35 81) 73 86 85

Unsere Büro-Zeiten

Weinhübel: dienstags 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr
Kirchstr. 1, 02827 Görlitz, Tel. (0 35 81) 8 34 03
(diese Telefon-Nummer nur dienstags zur Bürozeit!!!)

Kunnerwitz: dienstags 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Weinhübler Str. 18, 02827 Görlitz, Tel. (0 35 81) 7 85 00
(diese Telefon-Nummer nur dienstags zur Bürozeit!!!)

Pfarrer Wollstadt erreichen Sie darüber hinaus in Kunnerwitz unter **(0 35 81) 76 56 90**, Fax (0 35 81) 7 04 95 41. Oder Sie schreiben eine E-Mail an ulrich.wollstadt@t-online.de. In besonders dringenden Fällen verwenden Sie bitte die **Handy-Nummer (01 70) 6 17 48 04**.

Kirchenmusik: Sybille Günther Tel. (0 35 81) 30 47 25

Friedhofsangelegenheiten: Henry Schröter Tel. (0 35 81) 38 93 65

Küsterdienste Kunnerwitz: Ingrid Ullrich Tel. (0 35 81) 74 19 98

Küsterdienste Weinhübel / Tauchritz: Heiderose Lochmann Tel. (0 35 81) 8 33 70

Kinderhaus Regenbogen: Leiterin Antje Simon Tel. (0 35 81) 8 30 18

Postanschrift: Evangelisches Pfarramt, Weinhübler Str. 18, 02827 Görlitz

Gemeinde- Informationen

Evang. Versöhnungskirchengemeinde Görlitz

März 2012

Tauchritz/Hagenwerder/Weinhübel/ Kunnerwitz/Klein-Neundorf/Jauernick-Buschbach/Ober-Pfaffendorf/Schlauroth

Liebe Kirchengemeindeglieder,

bei einer ersten Zusammenkunft der Vorbereitungsgruppe für die missionarischen Tage „ProChrist regional 2012“, vom 3. bis 17. Juni dieses Jahres in Görlitz, hat der Referent der Tage, Pfarrer Ulrich Parzany, der jeden Abend den Verkündigungsteil im großen Zelt auf dem Festplatz am Kidrontal in Görlitz-Königshufen übernehmen wird, einen interessanten und wichtigen Gedanken geäußert:

Er bat darum, einmal zu prüfen, ob wir als Christen dieser Stadt nicht beginnen könnten, jede und jeder für eine Handvoll Menschen, die uns am Herzen liegen, persönlich zu beten. Für Kinder in der Nachbarschaft oder für Menschen mit besonderen Sorgen und Problemen, die neben uns wohnen oder für jemanden, den wir sonst noch kennen. Einfach ich – für fünf oder sechs andere. Persönlich. Das ginge ja selbst vom Krankenbett aus.

Und dann sagte er wörtlich: „Wenn es jemanden gibt, für den nicht gebetet wird, das wäre die Hölle.“ – Können Sie sich vorstellen, dass es einen Unterschied macht, ob für Sie gebetet wird oder nicht? Wie oft sagen Menschen, die durch ein dunkles Tal, vielleicht ihrer Krankheit, gehen mussten: „Ich habe gespürt, dass jemand für mich die Hände gefaltet hat!“

Es gab in einem Antrag auf Wiederaufnahme in die Kirche eine Begründung, die mich sehr nachdenklich gemacht hat, die unter die Haut ging: „Ich möchte nicht vergessen werden!“

Gemeinde als eine Gemeinschaft, die füreinander da ist und auch füreinander betet? Nicht vergessen werden? Beten auch für die, die über die Gemeinde hinaus in unseren Gedanken sind, die mit mir, die mit uns leben?

Natürlich gibt es genügend Menschen, die auch gern in Ruhe gelassen werden wollen. Vielleicht gibt es auch genug, die sagen: Kirche? Tja, wenn die sich mal ein bisschen besser um mich kümmern würden. – Ja, es gibt Defizite, es gibt Lücken und vieles, was noch hilfreicher werden könnte – aber dazu ist ein Netz von Menschen nötig, die diesen Gedanken in sich tragen. Und dazu ist ein Netz von Menschen nötig, die die Hände falten und beten. Persönlich. Nicht allein für sich, für uns, für die „frommen Angelegenheiten“ vielleicht, sondern auch für die Menschen rundum.

Haben Sie Lust, sich diesem Gedanken und dem alles umspannenden Gebet anzuschließen? Vielleicht haben Sie Zeit, es miteinander zu üben: im Gottesdienst oder in unseren Gruppen. Immer herzlich Willkommen! Wir brauchen einander!

In herzlicher Verbundenheit, und im Namen des Gemeindekirchenrates,

Ihr Pfarrer Ulrich Wollstadt

Gottesdienste

In Weinhübel während der Predigt: Kindergottesdienst! Herzliche Einladung!

Sonntag, 4. März (Reminiszerer, 2. Sonntag der Passionszeit)

Kunnerwitz 9:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pf. Mader)

Weinhübel 10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pf. Mader)

Wochenspruch: Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. (Röm. 5,8)

Kollekte: Für Frauen- und Familienarbeit, sowie die Männerarbeit

Sonntag, 11. März (Okuli, 3. Sonntag der Passionszeit)

Jauernick 9:00 Uhr Gottesdienst (Volker Richter)

Weinhübel 10:30 Uhr Gottesdienst (Volker Richter)

Wochenspruch: Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes. (Luk. 9, 62)

Kollekte: Für die Gefängnis-Seelsorge

Sonntag, 18. März (Lätare, 4. Sonntag der Passionszeit)

Kunnerwitz 9:00 Uhr Gottesdienst (Pf. Wollstadt)

Weinhübel 10:30 Uhr Gottesdienst (Pf. Wollstadt)

gestaltet vom Posaunenchor Rauschalde

Wochenspruch: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. (Joh. 12,24)

Kollekte: Für die Senioren-Arbeit unserer Kirchengemeinde

Sonntag, 25. März (Judika, 5. Sonntag der Passionszeit)

Tauchritz 9:00 Uhr Gottesdienst (Pf. Wollstadt)

Kunnerwitz 9:00 Uhr Gottesdienst (Volker Richter)

Weinhübel 10:30 Uhr Gottesdienst (Pf. Wollstadt)

Wochenspruch: Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele. (Matth. 28,20)

Kollekte: Für besondere Aufgaben des Kollektenverbundes der UEK

Passionsandachten

Wir laden herzlich ein zu den Passionsandachten unserer Gemeinde. Während der etwa 30-minütigen Besinnungen auf die Leiden Jesu lesen wir aus der Passionsgeschichte des Neuen Testaments und singen miteinander. Die Termine finden abwechselnd rund um den See statt:

Freitag, 24. Februar	17:00 Uhr	Gemeindesaal Weinhübel
Freitag, 2. März	17:00 Uhr	Gemeindesaal Kunnerwitz
Freitag, 9. März	17:00 Uhr	Gemeinderaum Tauchritz
Freitag, 16. März	17:00 Uhr	Gemeindesaal Weinhübel
Freitag, 23. März	17:00 Uhr	Gemeindesaal Kunnerwitz
Freitag, 30. März	17:00 Uhr	Gemeinderaum Tauchritz

Bitte sagen Sie es weiter und bilden Sie Fahrgemeinschaften. Mitfahrgelegenheit gibt es ab der vierten Andacht am 16. März im Pfarramt (Tel. 0 35 81 – 76 56 90) zu erfragen.

Dienste im Pfarramt

Herr Pfarrer Wollstadt ist bis zum 6. März, vielleicht gar bis zum 13. März, zu einem Kuraufenthalt abwesend. Die Hauptvertretung in dieser Zeit hat Herr Pfarrer Schwarzbach in der Kreuzkirchengemeinde, Telefon (0 35 81) 40 20 81.

Beerdigungen und Trauerfeiern melden Sie bitte bei Herrn Henry Schröter an. Telefon bzw. Handy (0 35 81) 38 93 65.

Die Bürozeiten finden dienstags zu den üblichen Zeiten statt.

Auskünfte erhalten Sie auch bei Herrn Volker Richter (0 35 81) 73 95 87 oder bei Frau Diana Gay, (0 35 81) 7 44 -2 59 (d.).

Weltgebetstag

Am ersten Freitag im März ist jedes Jahr Weltgebetstag. Wir feiern – wie all die vergangenen Jahre – zusammen mit der katholischen Gemeinde am

Freitag, dem 2. März 2012.

Gemeinsam wird die Liturgie gelesen, die in diesem Jahr von Frauen in Malaysia vorbereitet worden ist. Frauen unserer Kirchengemeinde und der katholischen haben sich auf den Abend vorbereitet.

Turnusgemäß findet der Gottesdienst in der evangelischen Bergkapelle Jauernick statt. **Beginn: 19:00 Uhr.**

Elternseminar

Unser Kinderhaus Regenbogen plant für die kommenden Wochen wieder ein Elternseminar. Der erste Termin ist festgelegt auf

**Dienstag, den 28. Februar,
16:00 Uhr im Kinderhaus**

Anmeldungen sind bitte bis 24. Februar an die Leiterin, Frau Antje Simon zu richten: (0 35 81) 8 30 18. Eine mögliche Kinderbetreuung ist vorgesehen, muss aber unbedingt angemeldet werden!

Der nächste Seminartag, der 27. März, steht noch nicht mit der Uhrzeit fest.

Redaktionsschluss dieser Ausgabe war am 9. Februar 2012.

Altarhelfer-Schulung

Die Junge Gemeinde lädt auch ältere interessierte Leute der Gemeinde ein zu einer Altarhelfer-Schulung am

**Freitag, dem 23. März 2012,
18:00 Uhr bis 21:30 Uhr
in das**

Gemeindehaus Weinhübel

Themen der Schulung durch Pfarrer Wollstadt sind die Geschichte des Abendmahls, sowie seine neutestamentliche Theologie. Es schließt sich eine große praktische Runde mit unterschiedlichen Übungen für verschiedene Situationen.

Wer die Schulung absolviert hat, darf sich als ständige Altarhelferin oder Altarhelfer durch die Kirchengemeinde berufen lassen.

Kurs für Erwachsene

Ab Mitte März wird in unserer Kirchengemeinde wieder ein Kurs angeboten, an dessen Ende eine Taufe oder Konfirmation als Erwachsene stehen kann.

Auch wer einfach mal nur hören möchte, was es mit Kirche, Glaube und Gott auf sich hat, kann gern dabei sein.

InteressentInnen treffen sich bitte zum angegebenen Termin zu einer ersten Terminabsprache

**Mittwoch, 14. März, 17:00 Uhr,
Pfarrhaus Kunnerwitz
Weinhübler Str. 18**

Bitte melden Sie sich bei Interesse kurz und (wegen der Abwesenheit im Pfarramt) schriftlich, am besten per E-Mail, bei Pfarrer Wollstadt.

Bauarbeiten in Tauchritz

Der Plan für die Termine der Bauzeit am „Haus am See“ sieht jetzt die Monate April bis Oktober 2012 vor. In dieser Zeit wird es mit der Nutzung des ehemaligen Pfarrhauses starke Einschränkungen geben. Wir halten Sie auf dem Laufenden! Und wir freuen uns sehr, dass es jetzt los geht!